

Frage

Welche Begründung gibt es konkret weiterhin in der Vereinigung der Napoleonstädte zu verbleiben. Bezug gemeinsamer Ratsbeschluss der Fraktionen aus Febr.2011.

Antwort:

Am 09. September 2011 hat der OB Dr. Schröter aus Jena allen interessierten Ratsmitgliedern die Vorteile des Bundes deutlich gemacht:

- Vernetzung mit vielen europäischen Städten
- Gegenseitige Werbung für touristische und kulturelle Attraktionen
- Demnächst:
 - o Wanderausstellung über Napoleon
 - o Sommerakademie für Schüler und Studenten
- Verstärkte Zusammenarbeit auf Ebene der deutschen Mitgliedskommunen. Hier hat sich insbesondere der Austausch mit der Stadt Jena bereits ausgezahlt.

Der Besuch des OB bei der Mauereinweihung in Riege sowie zusammen mit der Philharmonie beim Jagdschlossjubiläum wurde erst durch die Zusammenarbeit im Napoleonbund möglich. Im vergangenen Jahr gab es ebenfalls ein weiteres Treffen mit Charles Napoleon in Jena, bei dem ich ihn zu den Feierlichkeiten des Partnerschaftjubiläums mit Verrieres in diesem Jahr nach Hövelhof eingeladen habe. Ziel ist es, mittelfristig auch unsere Partnergemeinde in den Bund zu integrieren, um eine Neuausrichtung und Zukunftsfähigkeit unserer Partnerschaft zu ermöglichen. Ein Austritt mit der geringfügigen Einsparung wäre derzeit absolut kontraproduktiv und höchst peinlich.